Zwischen Chat und realem Leben

Zorro x Nami & Ruffy x Vivi [Kooperation mit Zorrona]

Von NightcoreZorro

Prolog: Ein Date?

Starr richtete sich ihr Blick nach vorne. Auf den Monitor vor ihr. Wie viel Zeit war verstrichen?
Minuten?
Stunden?
Nervös blickte sie auf ihre Armbanduhr.
22:42 Uhr
Sie wartete erst 3 Minuten.
Mit der rechten Hand tippelte sie mit den Fingern auf die Tischplatte
Tack tack tack... Tack tack tack
Von unten hörte sie ihre Schwester, die nach ihr rief
"Nami? Bist du etwa immer noch wach? Du weist, dass du morgen früh raus musst. Also geh jetzt endlich schlafen".
Schlafen... Das konnte sie jetzt nicht. Noch nicht. Sie wartete auf eine Antwort. Seine Antwort.
5 Minuten... 6 Minuten... Sie beobachtete den Sekundenzeiger ihrer Uhr. 51, 52, 53, 54...
Die Zeit wollte nicht vergehen.
Ein Geräusch lies sie aufschrecken.
Da war sie. Die Antwort...

'Kannst gerne mal vorbei schauen. Dann zeig ich dir alles.' stand nun in den typischen Druckbuchstaben im Chatroom.
Zorro lehnte sich, gespannt auf ihre Antwort, zurück. Die Musik im Hintergrund war viel zu laut, dem schenkte er aber keine Beachtung.
Seine Augen waren wie gefangen auf den Bildschirm gewannt.

Sie konnte es nicht glauben. Er hat wirklich ja gesagt! Sie hatten ein Date!
Es war doch ein Date? Oder etwa nicht? Waren sie nur Freunde? Sie hat ihn ja nicht ausdrücklich um ein Date gebeten.
Aber was sollte sie jetzt antworten?
Sie kaute an ihren Nägeln. Eine schlechte Angewohnheit bei Nervosität.
Sie wollte ihn treffen. So bald wie möglich.
'Wann?'
Mehr konnte sie im Moment nicht schreiben.

Klick.
Das Geräusch einer Antwort.
'Wann immer du willst, meine Eltern sind fast nie zu hause, von daher ist das egal.'

Es war Mittwoch... Freitag?
Nein! Sie musste noch neue Klamotten kaufen. Samstag?
Nein! Ein neuer Haarschnitt musste her.
Sonntag war alles geschlossen. Also Montag! Sie hatte sowieso Ferien.
'Ist Montag in Ordnung?'

'Ja klar, wann kommst du? Gegen Mittag?' kam auch prompt die Antwort.
Er ging im Kopf noch mal seine Termine durch, aber für die nächste Woche war, außer für Mittwoch, noch nichts vorgesehen.

'Ich werde um 12:24 Uhr am Bahnhof ankommen'
Für sie hieß das zwar früh aufstehen, aber sie wollte nicht erst in der Nacht bei ihm ankommen.

'Ist gut. Ich warte dort auf dich.'
Gähnend schob er den Stuhl zurück.
Morgen würde bei ihm erst der letzte Schultag sein, das hieß er müsse morgen noch mal früh raus.
Mit einem kurzen
'Ich geh dann mal schlafen'
verabschiedete er sich und krabbelte unter seine Decke.
Den Computer lies er laufen.

'Dir auch eine gute Nacht'
Kurz starrte sie noch auf den Bildschirm, in der Hoffnung, das er doch noch schrieb.
Nach vergebener Warterei, fuhr sie ihren Computer herunter, ging ins Bad, putzte sich die Zähne und wusch sich. Ein blick auf ihre Armbanduhr verriet: noch 6 Stunden zu schlafen. Eindeutig zu wenig. Sie kuschelte sich in ihr Bett, in welchem schon ihre Katze lag. Und schon kurz darauf übermannte sie der Schlaf.

Nur fünf Stunden später schellte der nervtötende Wecker Zorro's.
Noch ganz schlaftrunken stand er auf und machte sich fertig.
Trotz der kalten Dusche immer noch hundemüde und im Halbschlaf trottete er den Weg zu seiner Schule, wo es sich Ausnahmsweise nicht verlief.
Sein Orientierungssinn war wohl einer der kleinsten der exestierte.
"Heeee! Moin Zorro!", rief eine gut bekannte Stimme.
Der Schwarzhaarige lief fröhlich ausgeschlafen auf ihn zu.
"Müde? Kommt davon wenn man die Nacht durchchattet!"

"... Heute 25 Grad werden. Weiter zu den Nachri.."
Nami schaltete ihren Radiowecker aus. Gähnend setzte sie sich auf. Die Nacht war viel zu kurz. Da sie heute noch eine wichtige Prüfung hatte und davor noch mit ihrer besten Freundin Vivi lernen wollte, schälte sie sich langsam aus dem Bett. Nach ihrer Morgenwäsche und einem Schrank-Durch-Wühler später stand sie vor dem Haus und

wartete auf Vivi, als sie auch schon einen blauen Haarschopf sah.

"Das war nicht die ganze Nacht..außerdem mussten wir was klären, Ruffy."
"Oh, echt? Habt ihr euch gestritten??"
"Nein, sie kommt am Montag her."
"Waaaaaaahnsinn! Dann werd ich sie wohl auch mal kennen lernen"
"Ja, ich stell sie dir am Mittwoch vor, du ungeduldiges Kleinkind!"
"Wann kommt sie denn an??"
"Mittags, aber vergiss es! Du holst sie nicht mit ab!"
Der Junge mit dem Strohhut schmollte.
"Aber Nami ist doch dein Gesprächsthema Nummer 1"
"Das musst du ihr ja nicht unbedingt sagen.."

Vivi war fröhlich, wie immer. Sie konnte zu jeder Tages- und Nachtzeit ein lächeln auf den Lippen haben. Egal wie viel Schlaf sie hatte.
"Hiii süße!!
Und? Hast du wieder mit ihm geschrieben? Hast du ihn endlich gefragt? Oh! Hat er dich etwa abblitzen lassen?! Aber das kann er doch nicht machen! Du bist doch das aller netteste und süßeste.."
"Vivi! Beruhige dich! Du bekommst ja kaum noch Luft! Ja ich hab ich gefragt... Wir treffen uns nächsten Montag"
"Ooooh ich freu mich ja so für dich! Du hast endlich dein Date mit Zorro!"
Vivi grinste wie ein Honigkuchenpferd.
Mittlerweile standen sie vor der Schule.

Ruffy hüpfte begeistert hin und her.
Letzt endlich hatte er Zorro doch noch überreden können.
"Ich hol dich dann ab, nicht das du verschläfst", witzelte der jüngere.
"Ha Ha Ha. Sehr witzig."

Nami versuchte sich zu konzentrieren.
Sie blickte auf ihr Mathebuch. Algebra...
Vivi saß vis-a-vis von ihr.
Sie sah sie an. Vivi grinste.
"Ja, du darfst auch mitkommen... Aber lass uns Zeit für uns! Ich will ihn ja auch noch näher kennenlernen..."
"Versprochen!"
Wieder beugten sie sich über die Mathebücher.
Algebra... Sie hasste Algebra...

Der Sekundenzeiger schlich förmlich um das Ziffernblatt.
Keiner der Schüler hörte wirklich ernsthaft zu.
Geschichte.
Wen interessiert denn die Vergangenheit?
Die Zukunft ist doch viel wichtiger!
Vor allem ein gewisser Montag-Mittag der nächsten Woche.

Endlich! Das erlösende klingeln der Schulglocke. Sofort stand Nami auf, packte Vivi am Handgelenk und zog sie hinter sich her.

Shoppingtime!

"He, Zorro, lass uns 'n Eis holen!"
Wie kindisch Ruffy manchmal war.
Oder eigentlich fast immer.
"Muss das sein?"
"Och bitte bitte bitte~"
"Ja okay, ist ja gut.."
Eine zufriedene Antwort des Strohhutjungen erklang und er schnappte sich Zorro am Arm.
"Geht's noch?! Ich kann selber laufen!"
"Und dann verläufst du dich genau.."

Nami stand vor dem Spiegel. Sie trug einen kurzen, schwarzen Minirock und ein Oranges T-Shirt, welches perfekt zu ihren Haaren passte.
"Wie findest du das?"
"Einfach Traumhaft!"
Selbstkritisch betrachtete sie sich. War das zu Nuttig? Würde sie Zorro so gefallen?
Sie entschied sich dagegen.

Munter umherhüpfend schleckte Ruffy sein Eis und durchlöcherte Zorro mit Fragen.
Das Thema war natürlich nichts anderes als Nami.
"Aha, okay. Sag mal freust du dich schon?"
"Na ja..um ehrlich zu sein zähl ich schon die Stunden.."
Der Grünhaarige fuhr sich durch die Haare.
"Ist ja jetzt auch egal..wir sehn uns morgen"
Er hob noch die Hand, ging dann aber nach Hause.
Trotz des unfreiwilligen Umweges war Zorro dann auch recht schnell am Ziel.

Nami war wieder zu Hause. Am ende hatte sie sich für ein schlichtes, gelbes Sommerkleid entschieden.
Eilig setzte sie sich an ihren Schreibtisch, startete ihren Computer und starrte gebannt auf den Bildschirm.